

Gemeinde Jübek

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Jübek am 20.
April 2009 im Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend:

Bürgermeister	Herbert Will
Gemeindevertreter	Otto Tams
Gemeindevertreter	Hartmut Bartels
Gemeindevertreter	Hans-Heinrich Jessen
Gemeindevertreter	Hans-Jürgen Sievers
Gemeindevertreter	Ingo Wrobel
Gemeindevertreter	Lutz Rimkus
Gemeindevertreter	Holger Clausen
Gemeindevertreter	Gerhard Andresen
Gemeindevertreter	Hermann Beyer
Gemeindevertreterin	Sabine Peters-Jensen
Gemeindevertreter	Iwer Thomsen
Gemeindevertreter	Ulrich Manteuffel
Gemeindevertreterin	Christel Lange
Gemeindevertreter	Franz Großkopf

entschuldigt fehlt: Gemeindevertreterin Claudia Jürgensen

Gäste

Bauamt Arensharde	Herr Münch
Protokollführer	Günther Nowak

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr Ende: 21.45 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Beschlußfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09. Februar 2009
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2008 (s.Anlage)
8. Aufstellungsbeschluß für die 8. Änderung des F-Planes (s. Anlage)
9. Aufstellungsbeschluß für den B-Plan Nr. 15 „Lindenallee“ (s.Anlage)
10. Radwegebau L 299 (DS-Nr.: 94/2009) (s.Anlage)
11. Bericht aus dem Bauausschuß
 - Sanierung Belligdamm
 - Nachnutzung Kindergarten
 - Sanierung Brücke Weideweg
12. Berichte aus den Ausschüssen
13. Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlich

14. Grundstücksangelegenheiten

Um 19.32 Uhr eröffnet Bürgermeister Herbert Will die Sitzung und begrüßt die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gemeindevertreter. Die Presse in Person von Frau Bilet hat sich für heute entschuldigt. Besonders erfreut ist Bürgermeister Will über die Anwesenheit von Protokollführer Günther Nowak, der nach einem Krankenhausaufenthalt wieder genesen ist.

Entschuldigt fehlen die Gemeindevertreter Claus-Peter Rathje und Claudia Jürgensen.

Zu 1. Feststellung der Beschlußfähigkeit

Bürgermeister Herbert Will stellt die Beschlußfähigkeit fest.

Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Es werden keine Einwände erhoben. Damit ist die Einladung ordnungsgemäß erfolgt.

Zu 3. Beschlußfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09. Februar 2009

Es werden keine Änderungen gewünscht. Damit ist die Niederschrift gebilligt.

Zu 4. Feststellung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen beantragt. Damit ist die Tagesordnung beschlossen.

Zu 5. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

1. Nach der Fusion im Amt Arensharde sind die Einwohnerzahlen zum Stand vom 30. Sept. 2008 ermittelt worden: Jübek = 2587 , Schuby = 2558
heute hat Jübek = 2639 Einwohner.
2. Im B-Gebiet ist wieder ein Grundstück verkauft worden; es sind nur noch 3 freie Grundstücke vorhanden.
3. Am 18.02.2009 hat der Amtsausschuß getagt.
4. Am 24.02.2009 fand ein Bürgermeister-Dienstgespräch beim Landrat statt, bei dem es um Sozialzentren, Feuerwehren, neues Baurecht (Delegation auf die Ämter), Bericht der WIREG (Datentransport – Glasfaserkabel) ging. Bei Letzterem ist Jübek super drauf, da in den neuen Rohrgraben für die Abwasserleitung nach Schleswig ein Kabel mit eingelegt werden soll bzw. ein Leerrohr (hierzu gibt es 75 % Zuschüsse).
5. Am 26.02.2009 fand ein Gespräch mit dem Amt Eggebek über Schulfragen statt. Von Jübek gehen 2 Kinder nach Eggebek. In der EKS Silberstedt gibt es

- nur 2 Klassen, da der Jörler Bereich wegbricht. Ebenso geht der Treianer Bereich weg. In Jübek haben wir Glück mit dem neuen Schulleiter.
6. Am 02.03.2009 fand eine Sitzung des Kindergarten-Beirates statt. Hierüber wird berichtet. Ein Protokoll liegt nicht vor.
 7. Am 23.03.2009 fand auf Einladung des Fördervereins Mittlere Treene eine Vorstellung der Produkte aus der Treenelandschaft beim Sky-Markt in Jübek statt. Bürgermeister Will und Herr Roos nahmen daran teil. Die Gemeindevertretung sollte in die Vermarktung der Produkte nicht eingreifen.
 8. Am 28.03.2009 war die Müllsammelaktion im Dorf. Hartmut Bartels berichtet, daß immer die gleichen Bürger daran teilnehmen, vornehmlich die Feuerwehr
 9. Am 01.04.2009 fand die Bürgermeisterrunde auf Amtsebene statt. Hierbei wurde der geplante Fahrradweg nach Silberstedt positiv gesehen.
 10. Am 02.04.2009 fand ein Gespräch mit den Schulleitern im Amt über die allgemeine Situation statt.
 11. Am 06.04.2009 haben sich 3 neue Bewerberinnen für den Kindergarten vorgestellt: Frau Gehrke, Frau Thomsen und Frau Giebel.
 12. Am 11.04.2009 war ein Training im MSC-Stadion; hier soll die ärztliche Versorgung verbessert werden.
 13. Es wird auch wieder ein Flohmarkt stattfinden.
 14. Am 16.04.2009 hat es im Planungsbüro in Silberstedt ein Gespräch zur Vorbereitung der heutigen Sitzung gegeben.

Zu 6. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu 7. Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2008 (s. Anlage)

Bürgermeister Herbert Will erläutert anhand einer Vorlage, die jedem Gemeindevertreter vorliegt, die einzelnen Haushaltsansätze. Es sind viele Ausgaben für den Brandschutz und die Renovierung von Mietwohnungen erbracht

worden. Im Verwaltungshaushalt ergibt sich eine Summe von 26.714,21 €, im Vermögenshaushalt eine Summe von 6.955,58 €, insgesamt eine Summe von 33.669,79 €. Die Begründungen für die Überschreitungen sind bei jeder Haushaltsstelle aufgeführt.

Der Bericht wird ohne Aussprache angenommen.

Zu 8. Aufstellungsbeschuß für die 8. Änderung des F-Planes (s.Anlage)

Bürgermeister Herbert Will erklärt, daß dieser Beschuß nur Gültigkeit hat, sofern im anschließenden nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Ankauf der infrage kommenden Fläche beschlossen wird.

Herr Münch vom Bauamt des Amtes Arensharde erklärt die Einzelheiten anhand eines Lageplanes. Danach handelt es sich um ein „WA-Gebiet“. Fragen hierzu werden nicht gestellt, da die Sachlage schon im Bauausschuß beraten wurde.

Beschluß: (einstimmig) Der Aufstellungsbeschuß lt. Drucksache 92/09 zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen.

Zu 9. Aufstellungsbeschuß für den B-Plan Nr. 15 „Lindenallee“ (s.Anlage)

Auf Vorschlag von Bürgermeister Herbert Will erläutert Herr Münch vom Bauamt des Amtes Arensharde den TOP anhand von 2 Planzeichnungen. Er erklärt, daß bei Verringerung der 50 m Baulinie um 10 Meter auf 40 m nur noch 3500 qm nichtbebaubare Fläche entstehen. Weiter wird der südlich der Lindenallee liegende Teil der Grundstücke 21/16 und 25/16 mit in den B-Plan einbezogen. Es ergibt sich eine Diskussion über die Verringerung der Baulinie und einer evtl. späteren Geschwindigkeitsbeschränkung für die Straße „Lindenweg“.

Beschluß: (einstimmig) Die Gemeindevertretung beschließt den B-Plan Nr. 15 „Lindenallee“ entsprechend der Druckvorlage Nr. 93/09 vom 02.04.2009.

Zu 10. Radwegebau L 299 (DS-Nr. 94/2009) (s.Anlage)

Bürgermeister Herbert Will berichtet über den Sachstand entsprechend der Vorlage Nr. 94/2009 vom 08.04.2009. Die Angelegenheit ist schon am 15.04.2009 im Bauausschuß behandelt worden. Inzwischen hat sich einer der noch nicht verkaufsbereiten zwei Grundstückseigentümer zum Verkauf bereit erklärt. Der letzte noch nicht verkaufsbereite Landeigentümer wird wohl über das Enteignungsverfahren zum Verkauf gezwungen werden müssen.

Die geplante Neuteerung der L 299 von Jübek nach Silberstedt ist vorerst gestoppt worden, da sonst die Anschlüsse an den Radweg und die Einfahrten zu den Grundstücken nicht paßgerecht gebaut werden könnten.

Die Gesamtkosten belaufen sich z.Zt. auf 1.612.000,00 €. Abzüglich der Förderung bleibt für die Gemeinde Silberstedt ein Eigenanteil von 654.016,81 € und für Jübek ein Anteil von 247.218,35 €. Hiervon könnten aber noch Zuschüsse aus den Zentralitätsmitteln aus Silberstedt und aus den Mitteln für die Aktivregion abgehen; dieses ist aber noch nicht sicher.

Die Gemeinde Silberstedt hat dem Bauvorhaben vorbehaltlich der Zustimmung aus Jübek zugestimmt.

Beschluß: (einstimmig) Dem Radwegebau an der L 299 wird entsprechend der Vorlage 94/2009 vom 08.04.2009 zugestimmt.

Zu 11. Berichte aus dem Bauausschuß

Zum Kindergarten berichtet Herr Andresen, daß die Bäume gesetzt sind und die Eröffnung zum 01. Juli 2009 geplant ist. Der Kindergarten soll auf Vorschlag der Kindergärtnerinnen „Siebenstein“ lauten; das muß aber wegen Copyright-Rechten noch geklärt werden. Das Essen ist noch nicht vergeben; ein Probeessen hat stattgefunden. Herr Andresen erstellt für jeden Gemeindevertreter eine Liste der Anbieter. Diskutiert wird darüber, wer das Essen austeilen soll; hier wird an Frauen aus dem Dorf auf geringer Verdienstabasis gedacht.

a. Sanierung Belligdamm

Herr Andresen berichtet, daß die Firma Greve ein Angebot abgegeben hat. Allerdings soll die Tragschicht zu dünn geplant sein, so daß noch in dieser Woche ein Gespräch mit der Firma stattfinden wird, um möglichst bald mit den Arbeiten anzufangen.

b. Nachnutzung Kindergarten

Der Kindergarten Weideweg soll verkauft werden. Die Preisermittlung liegt z.Zt. beim Kreis; dort ist ein Arbeitsstau eingetreten.

Der Kindergarten West soll für einen Jugendraum sowie für die Kleiderkammer des DRK (auf dem Dachboden) und eine Bücherei genutzt werden.

Bürgermeister Herbert Will schlägt vor, vom Kindergarten Weideweg Bilder zu machen und in die Zeitschrift „Arensharde aktuell“ einzustellen, um Kaufinteressenten zu finden. Damit sind alle einverstanden.

c. Sanierung Brücke Weideweg

Herr Andresen berichtet von der Ortsbesichtigung vom 15.04.2009 im Beisein des Bürgermeisters Ketelsen aus Schuby, deren Gemeindevertretung heute tagt. Es soll ein Geologisches Gutachten erstellt werden, um die Sanierung ordentlich durchzuführen, da ein Neubau nicht erforderlich ist.

In der Diskussion wird betont, daß die Tragfähigkeit nicht auf 40 t erhöht werden muß, sondern so wie bisher bleiben kann.

d. Herr Bartels beantragt, den **Verbindungsweg** zwischen „Poststraße“ und „Kurzer Weg“ zu sanieren. Bürgermeister Will schlägt vor, den Weg mit einem Minibagger zu ebnen und mit Grand auf 1 m Breite abzustreuen. Der Bauausschuß soll sich das an Ort und Stelle ansehen. Ebenso wird der Bauausschuß die Spielplätze besichtigen.

e. Herr Andresen berichtet, daß in einer Wohnung in der **Wohnanlage Norderbek** ein Wasserschaden entstanden ist. Hinter den Möbeln ist Schimmel entstanden, die Fußleisten sind vergammelt, die Tapeten müssen erneuert werden. Ebenso muß der Fußboden mit Linoleum erneuert werden, kein Teppichboden. Nach 22 Jahren Vermietung muß die Wohnung grundsaniert werden; hierzu soll der Bauausschußvorsitzende freie Hand haben. Damit sind alle einverstanden.

Zu 12. Berichte aus den Ausschüssen

a. Jugend-, Sozial- und Kulturausschuß

Herr Manteuffel gibt bekannt, daß die nächste Sitzung am 14.05.2009 stattfinden soll. In diesem Jahr gibt es keinen Mitmachzirkus.

b. Ausschuß für Landschaftspflege und Dorfverschönerung

Herr Bartels berichtet:

1. Die Winterarbeit wurde mit dem Schlegelgerät erledigt; am Schulwald wurden 4 Pappeln gekappt (als Feuerwehrrübung).
2. Am Ehrenmal in Jübek sollen 2 Kugelhorn gepflanzt werden; Gärtnerei Albrecht hat die Bäume bestellt.
3. An der Schule wurde eine Tanne gefällt, ohne dem Ausschuß Bescheid zu sagen; das geht so nicht. Die Schule ist im Verantwortungsbereich des Amtes Arensharde.
4. Am 28.03.2009 war allgemeines Müllsammeln; seit 14 Jahren sind immer die gleichen Bürger dabei, vornehmlich die Feuerwehr. Der Container war voll. Herr Bartels wünscht sich mehr Beteiligung der Bevölkerung. Herr Andresen schlägt vor, an die Vereine heranzutreten, um eine höhere Beteiligung zu erreichen, da die Vereine ja auch Zuschüsse von der Gemeinde erhalten.
5. Die Streuobstwiese ist jetzt offen; die Anwohner haben ein Auge darauf, daß nichts beschädigt oder verunreinigt wird.

1. Finanzausschuß

Der Ausschußvorsitzende Otto Tams erklärt, daß es bisher keine Sitzung gegeben habe. Bürgermeister Herbert Will erklärt, daß dringend eine Sitzung erforderlich ist, um die Satzung mit den Preisen für den neuen Kindergarten festzulegen. Hier soll von einer Kernzeit von 07.30 – 12.30 Uhr ausgegangen werden. Zusätzlich soll eine zusätzliche halbstündliche Öffnung von 07.00 – 15.00 Uhr zum Preise von je 7,00 €/je Monat angeboten werden. Hierbei soll von einer Mindestbelegung von 10 Kindern ausgegangen werden.

Herr Tams erklärt, daß dieses Thema heute nicht auf der Tagesordnung stehe, er aber dazu klare Vorstellungen habe.

In der Diskussion geht es um die Einzelheiten unter Einschluß der Kleinstkindgruppe. Als Beispiel führt Herr Tams den Kindergarten Fahrdorf an. Als Ergebnis der Diskussion setzt Bürgermeister Will die weitere Beratung zu

diesem Thema ab und fordert Herrn Tams auf, in einer Woche eine Finanzausschußsitzung einzuberufen.

Zu 13. Anfragen und Mitteilungen

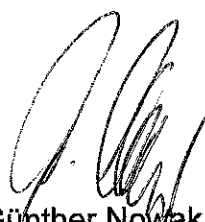
Bürgermeister Herbert Will berichtet:

1. daß für die Pumpstation am Rentnerwohnheim Norderbek eine neue Pumpe gekauft wurde,
2. daß es eine Beschwerde wegen der Straßenreinigung durch die Fa. Ketelsen aus Leck gegeben habe,
3. daß in der Wohnanlage Norderbek eine Wohnung derart verwohnt war, daß sie grundsaniert werden muß,
4. daß für den Rasenmäher ein neues Mähwerk angeschafft wurde,
5. daß die Parteien um Vorschläge zu den Wahlvorständen zur EUROPA-Wahl am 07.07.2009 gebeten werden,
6. daß es einen Businessplan für ein evtl. Jübek Open Air – Festival gibt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21.25 Uhr

Herbert Will

Bürgermeister



Günther Nowak

Protokollführer